

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat hat am **24.01.2007** gem. § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen. Dieser Beschluss wurde am **02.02.2007** öffentlich bekanntgemacht.

2. Öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat hat am **27.02.2008** die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Nach vorheriger öffentlicher Bekanntmachung hat der Bebauungsplanentwurf nebst Begründung in der Zeit vom **17.03.2008** bis einschließlich **17.04.2008** öffentlich ausgelegen.

3. Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat hat den Bebauungsplan sowie die örtlichen Bauvorschriften am **16.12.2008** gem. § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

4. Inkrafttreten

Der Bebauungsplan wurde mit der öffentlichen Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses gem. § 10 Abs. 2 BauGB am **16.01.2009** rechtsverbindlich.

Amt für Stadtentwicklung
Villingen-Schwenningen, den **11. FEB. 2009**



BESTÄTIGUNGEN

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenvordnung vom 18.12.1990.

Vermessungsamt
Villingen-Schwenningen, **13. FEB. 2009**



Dieser Bebauungsplan ist mit der öffentlich ausgelegten Fertigung identisch, ausgenommen Änderungen laut Beschluss des Gemeinderates vom _____.

Amt für Stadtentwicklung
Villingen-Schwenningen, den **11. FEB. 2009**

